



Gottesdienst vom:	10. Mai 2026
Kleingruppe am:	13. Mai 2026
Bibeltext:	Apostelgeschichte 13,1 // Römer 12,3-8

Fragen für den Austausch in der Kleingruppe

Hauptgedanken der Predigt

(nachhören? <https://www.feg-wetzikon.ch/downloads>)

- Gott wirkt in seiner Welt durch uns als seine Botschafter, wobei er jeden Menschen mit einer ganz individuellen Kombination aus Persönlichkeit, Herkunft und Gaben ausgerüstet hat.
- Anstatt uns unter Druck zu setzen oder andere zu kopieren, erreichen wir die Maximale Geistliche Wirkung, wenn wir schlicht wir selbst sind (MGW = SDS).
- Schon in der Urgemeinde in Antiochia zeigt sich, dass Gott völlig unterschiedliche Typen, vom Oberschicht-Mitglied bis zum Helfer im Hintergrund, gemeinsam für seinen grossen Auftrag gebraucht.
- Welcher Gedanke aus der Predigt hat dich besonders berührt oder herausgefordert?

Einstieg: Eisbrecher/Einstiegsfrage

Handwerker, Koch oder IT-Spezialist?

- Wenn du dir einen Werkzeugkasten oder eine Küchenschublade vorstellst: Welches reale Werkzeug oder Küchengerät beschreibt deine Art, Aufgaben anzugehen, am besten?

Fragen:

- Apostelgeschichte 13,1 listet sehr verschiedene Personen auf (einen Afrikaner, einen Adligen, einen Gelehrten). Warum glaubt ihr, hat Gott diese «bunte Truppe» zusammengestellt, anstatt nur Experten eines Fachgebiets zu berufen?
- In Römer 12,4 wird die Gemeinde mit einem Körper verglichen. Wenn unsere Kleingruppe ein Körper wäre: Welche «Aufgabe» oder welches «Körperteil» nimmst du bei uns oft wahr, ohne dass wir es bisher gross thematisiert haben?
- In der Predigt wurden fünf «Öffner» vorgestellt, um auf Jesus hinzuweisen:
 - Korkenzieher (Beziehung & Geduld)
 - Schlüssel (Verstand & gute Argumente)
 - Löffel (Persönliches Erlebtes erzählen)
 - Dosenöffner (Praktische Hilfe im Alltag)
 - Zahnrad / Helfer (Unterstützung im Hintergrund)
- Bei welchem dieser Werkzeuge denkst du: «Ja, das entspricht mir am ehesten»?
- Wir sind oft eifersüchtig auf Menschen, die scheinbar «besser» evangelisieren können. Wie hilft dir der Gedanke, dass ein Löffel niemals ein Schlüssel sein muss, um deinen Platz in deinem Umfeld neu anzunehmen?

Praktischer Schritt:

Gott stellt uns in Nöte hinein, wo unsere Gaben eine Antwort sein können .

- Übung: Überlege dir eine Person in deinem Umfeld (Nachbar, Arbeitskollege, Freund), die gerade eine „verschlossene Tür“ vor sich hat (Sorgen, Fragen, Stress).



FEG Wetzikon Gesprächshilfe für Kleingruppen

Freie Evangelische Gemeinde
Wetzikon

- Aktion: Welches deiner „Werkzeuge“ könntest du diese Woche ganz entspannt und ohne Druck einsetzen, um für diese Person da zu sein und so auf Jesus hinzuweisen? (Z. B. Praktische Hilfe anbieten, ein offenes Ohr haben oder einfach ehrlich von deinem Glauben erzählen).

++TOP 2 FEG Wetzikon Events++

14. Mai | 10 Uhr | [Auffahrtsfest](#)

20. Mai | 20 Uhr | Gemeindeabend